

Sitzungsvorlage

Nr. 2026/982

Beschlussvorlage

Wahl der Stellvertretung der/des Vorsitzenden des Kreistages

Kreistag	02.11.2026	TOP 3
----------	------------	-------

Beschlussvorschlag:

Zu stellvertretenden Vorsitzenden werden KTA und KTA gewählt.

Sachverhalt:

Rechtsgrundlage der Beschlüsse ist § 61 NKomVG:

(1) ¹Nach der Verpflichtung der Abgeordneten wählt die Vertretung in ihrer ersten Sitzung aus der Mitte der Abgeordneten ihre Vorsitzende oder ihren Vorsitzenden für die Dauer der Wahlperiode. ²Die Wahl wird von dem Mitglied geleitet, das der Vertretung die längste Zeit angehört und hierzu bereit ist; bei gleicher Dauer der Zugehörigkeit ist das Lebensalter entscheidend. ³Das Mitglied nach Satz 2 zieht in den Fällen des § 67 Satz 6 auch das Los. ⁴Die Vertretung beschließt ferner über die Stellvertretung der oder des Vorsitzenden.

(2) Die oder der Vorsitzende kann durch Beschluss der Mehrheit der Mitglieder der Vertretung abberufen werden.

Nach § 7 Abs. 2 der Geschäftsordnung wählt der Kreistag in seiner ersten Sitzung zwei gleichberechtigte Vertreter(innen) der/des Vorsitzenden des Kreistages.

Für die Wahlen ist der § 67 NKomVG maßgeblich.

Gewählt wird schriftlich; steht nur eine Person zur Wahl, wird durch Zuruf oder Handzeichen gewählt, wenn dem niemand widerspricht. Auf Verlangen eines Mitglieds der Vertretung ist geheim zu wählen. Gewählt ist die Person, für die die Mehrheit der Mitglieder der Vertretung gestimmt hat. Wird dieses Ergebnis im ersten Wahlgang nicht erreicht, so findet ein zweiter Wahlgang statt. Im zweiten Wahlgang ist die Person gewählt, die die meisten Stimmen erhalten hat. Ergibt sich im zweiten Wahlgang Stimmengleichheit, so entscheidet das Los. Das Los zieht die oder der Vorsitzende der Vertretung.

Finanzielle Auswirkungen / Wirtschaftlichkeitsbetrachtung:

Finanzielle Auswirkungen ergeben sich aus § 3 Abs. 4 der geltenden Entschädigungssatzung.

gez. D. Schulz